



**BILFINGER**

**Bilfinger SE**

# Ergebnisse des 2. Quartals 2021

12. August 2021

# Q2 2021

## Anhaltend positive Dynamik bei Auftragseingang, Umsatz und Ergebnis

<b>Märkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Günstige Entwicklungen in den meisten Regionen</li></ul>
<b>+16% org. Auftragseingang</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stärkstes Quartal seit über einem Jahr</li><li>• Mit &gt;1 Mrd. € erneut auf sehr gutem Niveau</li><li>• Bedeutende Vertragsabschlüsse in Technologies und E&amp;M International</li></ul>
<b>+29% org. Umsatz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Starker Anstieg gegenüber niedrigem Vorjahresniveau</li><li>• Deutliches Wachstum bei E&amp;M Europe und Technologies</li></ul>
<b>26 Mio. € Bereinigtes EBITA</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfreuliche Entwicklung führt zu leichter Anhebung der Erwartungen für das Gesamtjahr</li><li>• Deutliche Reduzierung der Sondereffekte</li></ul>
<b>-43 Mio. € Berichteter Free Cashflow</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nach starkem ersten Quartal unter Vorjahr, erhöhter Working Capital Bedarf aufgrund des Umsatzwachstums</li><li>• Im Halbjahr auf Vorjahresniveau, wenn korrigiert um Steuerstundungen</li></ul>
<b>Ausblick 2021 leicht angehoben</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsatzerlöse: Deutliches Wachstum</li><li>• EBITA-Marge wird Vorkrisenniveau von 2019 übertreffen und ~3 Prozent erreichen</li></ul>



# Kapitalallokation

Ausgewogen und aktionärsfreundlich im Einklang mit unserer Finanzpolitik

## Vorzeitige Schuldentilgung

108,5 Mio. €

- ✓ Frühzeitige Rückzahlung des Schuldscheindarlehens (SSD) (variable Tranchen, fällig April 2022, positiver Effekt auf Zinsergebnis: ~3 Mio. € p.a.)

## Ausschüttung an Aktionäre

250 Mio. €

- ✓ Vorschlag an die Hauptversammlung 2022: Sonderdividende von 150 Mio. € (3,75 € pro Aktie) zusätzlich zur regulären Dividende
- ✓ Aktienrückkaufprogramm nach der HV 2022: ~100 Mio. € (max. 10% der Aktien)

## M&A und Investition in organisches Wachstum

Einige hundert Millionen Euro

- ✓ Innerhalb der nächsten zwei bis drei Jahre
- ✓ Endgültiger Umfang abhängig von organischen Fortschritten, M&A-Bewertungsmultiplikatoren und Qualität des Zielobjekts

Cash-in von 458 Mio. € aus Apleona-Erlösen ermöglicht vorzeitige Schuldentilgung, Ausschüttung an Aktionäre sowie Investitionen in organisches und externes Wachstum, und **bestätigt weiterhin das Investment-Grade-Ziel**

# Prioritäten Kapitalallokation



## Finanzpolitik

- Derzeitiges Rating S&P: BB/outlook stable
- Politik: Beibehaltung eines konservativen Niveaus der wichtigsten Finanzkennzahlen im Rahmen des „intermediate“ Finanzrisikoprofils gemäß S&P:
  - Ber. Nettoverschuldung / ber. EBITDA:  $2,0x < \text{Ziel} < 2,5x$
  - Ber. FFO / ber. Nettoverschuldung:  $30\% < \text{Ziel} < 45\%$



## Beabsichtigte Dividendenpolitik

- Untergrenze von 1,00 € wird bestätigt
- **Zukünftige nachhaltige Dividendenauszahlung: 40 bis 60% des bereinigten Konzernergebnisses**









## M&A Kriterien

- **EBITA-Beitrag ein Jahr nach Integration**
- **ROCE > WACC zwei Jahre nach Integration**
- Asset-Light mit Fokus auf ROCE
- Sofortiger Beginn mit Integration



**Mittelfristige Ambition: Investment Grade**







# Märkte: E&M Europe

	Industrien	%*		Gesamt-Trend
	<b>Chemicals &amp; Petrochem</b>	40%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Markt beginnt sich zu erholen und gewinnt an Dynamik</li> <li>• Anstehende Großinvestitionen von Auswirkungen der COVID-19 Pandemie überwiegend nicht beeinträchtigt</li> <li>• Verschobene Arbeiten/Großrevisionen werden Aktivitäten 2021/22 erhöhen</li> </ul>	
	<b>Energy &amp; Utilities</b>	10%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ESG/Klimawandel Themen nach wie vor im Fokus, z.B. CO<sub>2</sub>-Grenzwerte, Emissionen, dezentrale Stromerzeugung</li> <li>• Investitionen in „Green Energy“ nehmen wie erwartet zu (z.B. erneuerbare Energien, Wasserstoff, Kohlenstoffabscheidung usw.)</li> </ul>	
	<b>Oil &amp; Gas</b>	20%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OPEX stabilisiert, allmähliche Erholung absehbar, ausgehend von einer niedrigen Basis</li> <li>• Belebung wird durch Rückstand bei Anlagenrevisionen und Lebensdauererlängerungen älterer Anlagen unterstützt</li> </ul>	

\*% des Segmentumsatzes GJ 2020







# Märkte: E&M International

	Industrien	%*		Gesamt-Trend
	<b>Chemicals &amp; Petrochem</b>	20%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trend bei Erweiterungs- und Modernisierungsprojekten in Middle East (ME) ungebrochen</li> <li>• Attraktive Projektpipeline in North America (NA) (z.B. forcieren Unternehmen aus Petrochemie/Raffinerien verstärkt Wartungsprojekte)</li> </ul>	
	<b>Energy &amp; Utilities</b>	10%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anhaltendes Wachstum der Bevölkerung und Industrie im Nahen Osten treibt die Entwicklung von alternativen und nuklearen Energiekonzepten sowie von Lösungen für Themen rund ums Wasser voran</li> <li>• In NA wieder bessere Perspektiven für Energieinvestitionen mit Fokus auf Energiespeicherung, Wind, Solar und CO<sub>2</sub>-Reduktion</li> </ul>	
	<b>Oil &amp; Gas</b>	25%	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In den kommenden Jahren große Öl- &amp; Gas- und LNG-Investitionspläne in mehreren ME-Ländern (z.B. VAE, Katar, Kuwait)</li> <li>• Erwartung, dass Verbrauch die Produktionskapazitäten in den kommenden Jahren übersteigen wird</li> </ul>	

\*% des Segmentumsatzes GJ 2020

# Märkte: Technologies

	Industrien	%*		Gesamt-Trend
	<b>Energy &amp; Utilities</b>	40%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkt auf Energiewende in allen unseren Regionen, insbesondere in Europa und Nordamerika</li> <li>Kernkraft: Nachfrage nach Neubauten und Wartungsarbeiten nimmt zu, insbesondere in Frankreich, Großbritannien und Finnland, außerdem steigende Nachfrage im Rückbau in Deutschland</li> </ul>	
	<b>Pharma &amp; Biopharma</b>	35%	<ul style="list-style-type: none"> <li>Megatrends bleiben unverändert, mehr CAPEX-Projekte im Bereich der Impfstoffproduktion aufgrund von COVID-19</li> <li>Gute Perspektiven bei Pharma (OPEX); Trend zum Outsourcing von Dienstleistungen und Produktion nimmt zu</li> </ul>	

\*% des Segmentumsatzes GJ 2020

# WACHSTUMSMARKT: KERNKRAFT

## Hinkley Point C

### Weiterer Auftrag unterzeichnet im Q2 2021

- Volumen: > 20 Mio. €, wird in Tranchen in E&M Europe gebucht
- Vertragslaufzeit: 2021 - 2026
- 80 zusätzliche Stellen in England entstehen
- Bilfinger Inspection Concept (BIC): kombiniert umfassende Inspektionsleistungen in einer effizienten Lösung
- Anwendung von zerstörungsfreien Prüfverfahren zur Überwachung der Integrität sicherheitskritischer Systeme des Kraftwerks

### HIGHLIGHTS

- Strategischer / Tier 1 Lieferant für EDF Energy
- Zusätzlich zu drei Großaufträgen: BoP, NSSS, BNI



**Gesamtvolumen: > 450 Mio. €**



# WACHSTUMSMARKT: ANLAGEN ZUR BATTERIEPRODUKTION

## Auftragsgewinne in Nordeuropa

### BASF

- Vertragslaufzeit: Q2 2020 - Q3 2021
- Leistungen beim Bau einer Produktionsanlage für Vorprodukte von Kathodenmaterialien, einem Basiswerkstoff zur Herstellung von Batterien für Elektrofahrzeuge

### Batterieproduzent

- Auftragsvergabe im Q3 2021

➤ **Gesamtvolumen: ~50 Mio. €**

### Geschäftschancen

- Anlagen zur Verarbeitung von Rohstoffen
- Chemische Produktion von Batteriekomponenten
- Endfertigung von Batterien

➤ **Dynamischer Wachstumsmarkt unterstützt durch Elektromobilitätstrend zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen**



# WACHSTUMSMARKT: BIOPHARMA

## Pharma-Produktionsanlagen

- Wesentlicher Auftragsgewinn im Q2 2021
- Engineering, Fertigung und Konstruktion sowie Qualifizierung der Prozessanlagen zur Plasmafraktionierung in Frankreich
- ONE Bilfinger: Kooperation von österreichischen und französischen Gesellschaften als wesentlicher Erfolgsfaktor

## Bioreaktoren

- Neue Aufträge im Q1 und Q2 2021
- Lieferung von Bioreaktoren für Zellkulturen zu Kunden nach Europa und Australien

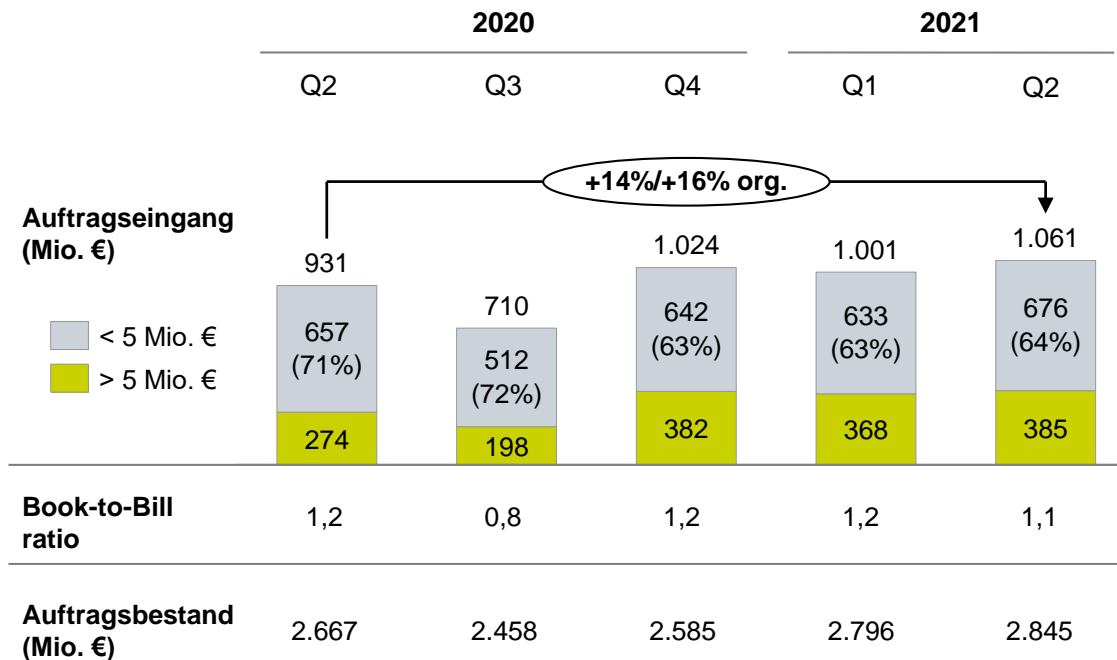
➤ **Gesamtvolumen: ~100 Mio. €**

➤ **Weitere Projekte in der Pipeline**

**Quartalsmitteilung Q2 2021**

# Auftragseingang erneut über 1 Mrd. € durch Vertragsabschlüsse in Nordamerika und Technologies, robuste Entwicklung in Europa

## Entwicklung des Auftragseingangs



### Auftragseingang

- Anstieg um 14% (org.: +16%), stärkstes Quartal seit über einem Jahr
- Gute Entwicklung basierend auf neuen Projektabschlüssen und dem Maintenance Geschäft

### Auftragsbestand

- 7% über Vorjahresniveau (org.: +9%) trotz Umsatzwachstum

### Book-to-Bill

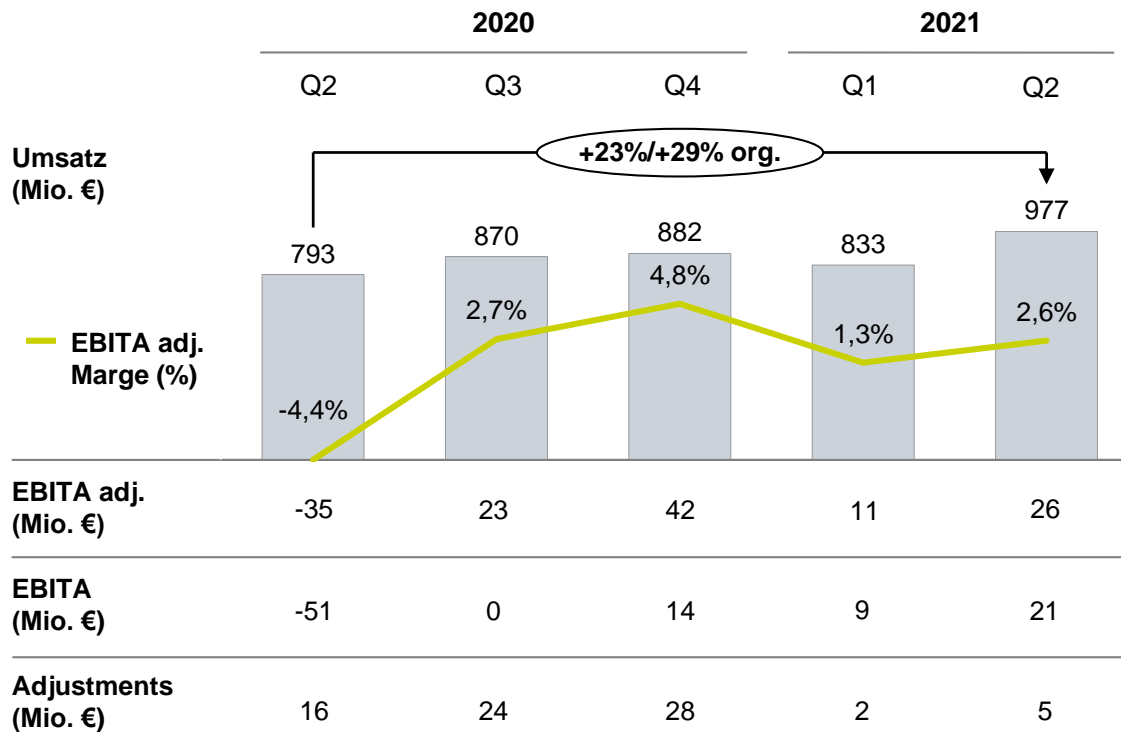
- Drittes Quartal in Folge >1 bildet die Grundlage für die Wachstumsambitionen im kommenden Jahr



# Umsatz organisch um nahezu 30% gestiegen gegenüber von COVID-19 beeinflusstem Vorjahresquartal

## Starkes EBITA mit mittlerweile geringen Bereinigungen

### Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



#### Umsatz

- 23% (org.: +29%) über Vorjahresquartal, das stark von COVID-19 beeinflusst war

#### EBITA

- Insgesamt starke Entwicklung, E&M International noch nicht vollständig erholt
- Bereinigtes EBITA klar positiv mit 26 Mio. €, bereinigte EBITA-Marge von ermutigenden 2,6% (Vorjahr: -4,4%)
- Berichtetes EBITA stark mit 21 Mio. € (Vorjahr: -51 Mio. €)

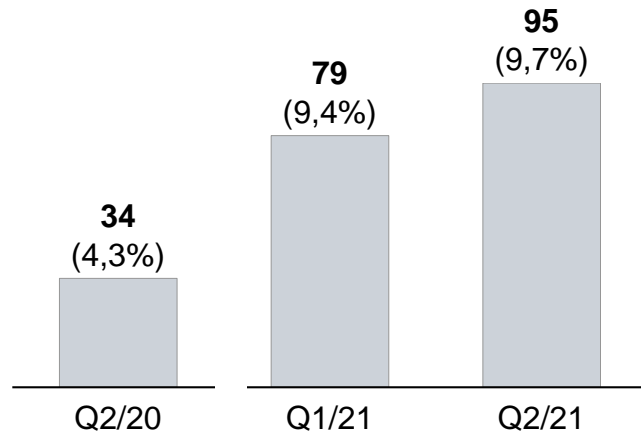
#### Sondereinflüsse

- -5 Mio. €, auf deutlich niedrigerem Niveau als Vorjahresquartal (-16 Mio. €), Erwartung für das Gesamtjahr von max. -20 Mio. € bestätigt

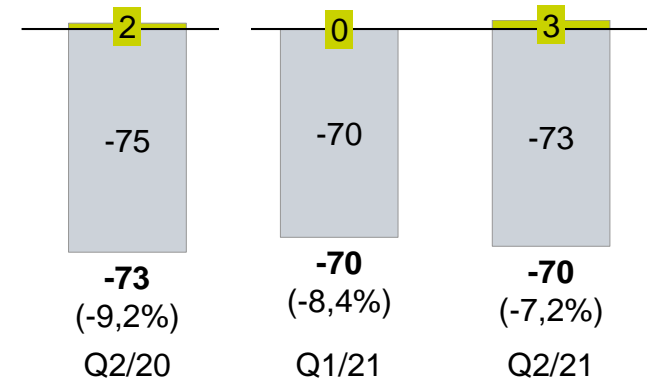
# Bruttoergebnis weiter verbessert auf 9,7%

Bereinigte SG&A-Quote bei sehr guten 7,2%, noch begünstigt durch COVID-19-bedingtes niedrigeres Ausgabenniveau

### Bruttoergebnis (Mio. €)



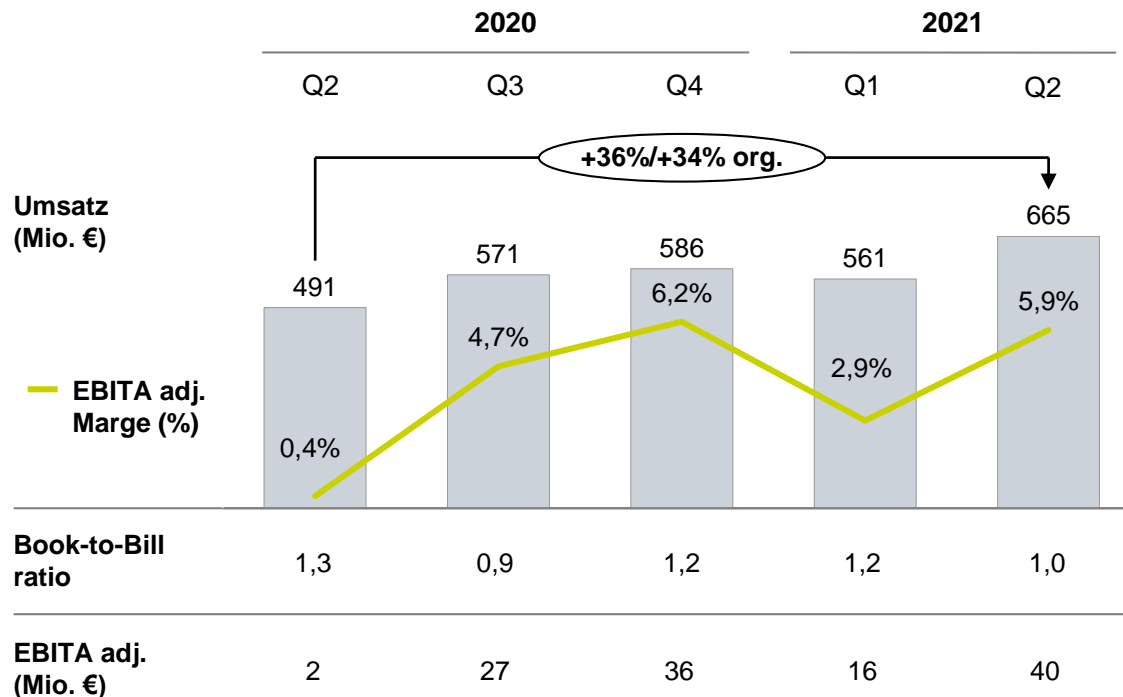
### Bereinigte Vertriebs- und Verwaltungskosten (Mio. €)



■ Bereinigungen ■ Berichtet

# Segment E&M Europe: Erhebliches Umsatzwachstum mit sehr guter Marge

## Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



### Auftragseingang

- +5% (org.: +3%) gegenüber Vorjahresquartal

### Umsatz

- Wesentlicher Anstieg um 36% (org.: +34%)
- Hohe Wachstumsraten in allen Regionen, aber weiterhin noch COVID-19-bedingte Einschränkungen, besonders beim Offshore-Geschäft in der Nordsee

### Bereinigtes EBITA

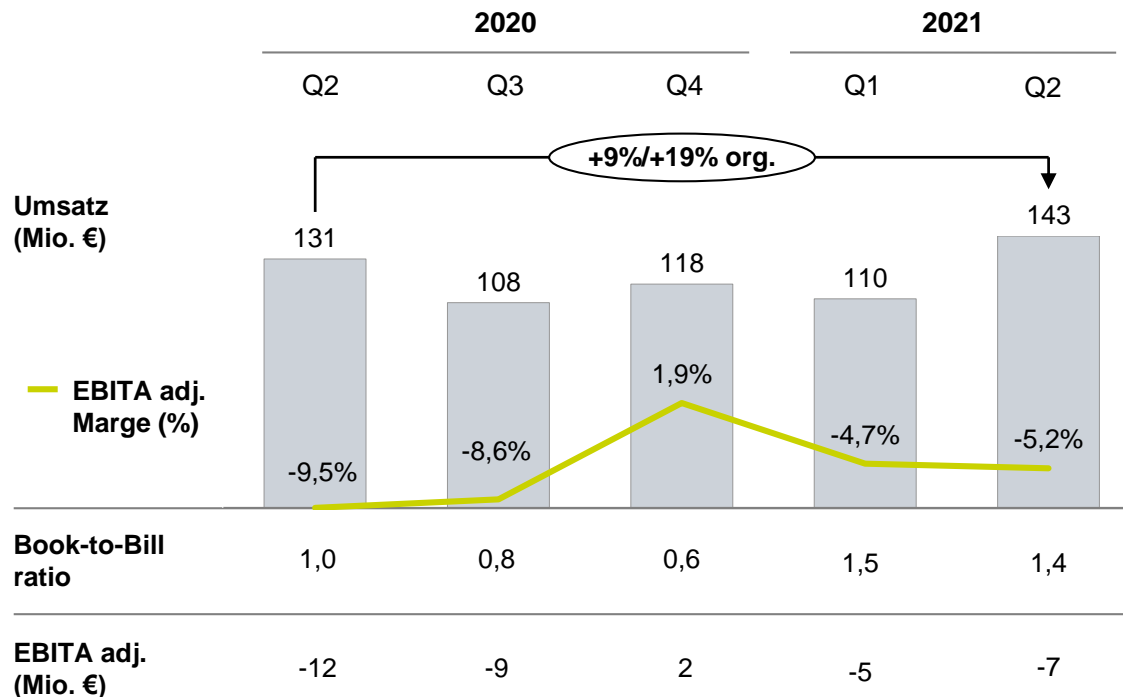
- Deutliche Verbesserung auf 40 Mio. € (Vorjahr: 2 Mio. €), unterstützt durch höheren Anteil von Turnaround-Projekten
- Sehr gute Marge von 5,9%

### Ausblick 2021

- Umsatz: deutliches Wachstum
- Bereinigtes EBITA: deutliche Verbesserung

# Segment E&M International: Auftragseingang und Pipeline ermutigend, Verbesserung des EBITA durch höhere Kapazitätsauslastung steht weiterhin im Fokus

## Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



### Auftragseingang

- +48% (org.: +60%), unterstützt durch Verlängerung eines Maintenance Großauftrags in Nordamerika, Middle East auf Vorjahresniveau

### Umsatz

- Anstieg um 9% (org.: +19%), stark beeinflusst durch negative FX Effekte

### Bereinigtes EBITA

- Weiter negativ mit -7 Mio. € (Vorjahr: -12 Mio. €)
- Verkauf der Anteile am JV in Oman mit einem Verkaufserlös von 10 Mio. € (Cash-in Juni), Closing und Gewinnberücksichtigung von 9 Mio. € im Q3 erwartet

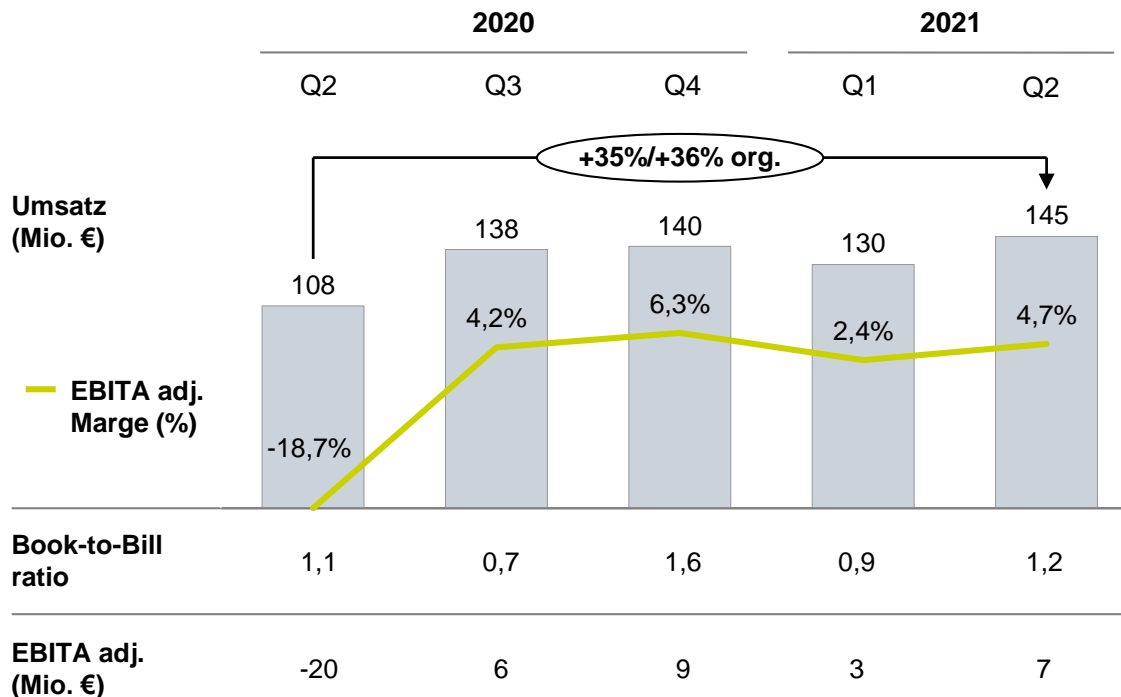
### Ausblick 2021

- Umsatz: deutliches Wachstum
- Bereinigtes EBITA: deutliche Verbesserung auf ein positives Ergebnis



# Segment Technologies: Starker Anstieg des Auftragseingangs, solide Umsatzentwicklung und erfreuliche EBITA-Marge

## Entwicklung von Umsatz und Profitabilität



### Auftragseingang

- +48% (org.: +51%), starker Anstieg im Vergleich zum Vorjahresquartal besonders wegen Projektzugang im Bereich Biopharma

### Umsatz

- Deutliches Wachstum von 35% (org.: +36%)

### Bereinigtes EBITA

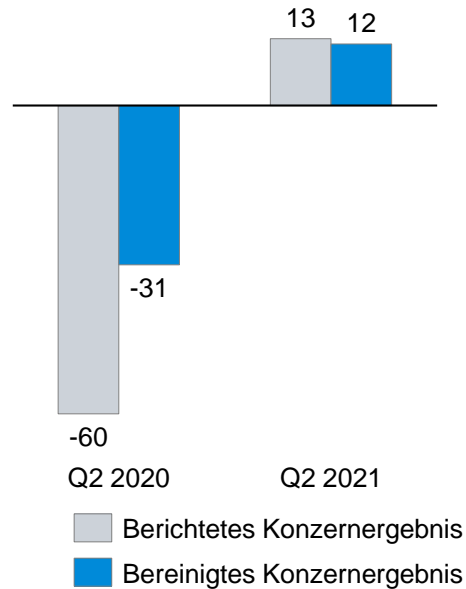
- 7 Mio. € (Vorjahr: -20 Mio. €), robuste Entwicklung
- Marge auf 4,7% verbessert

### Ausblick 2021

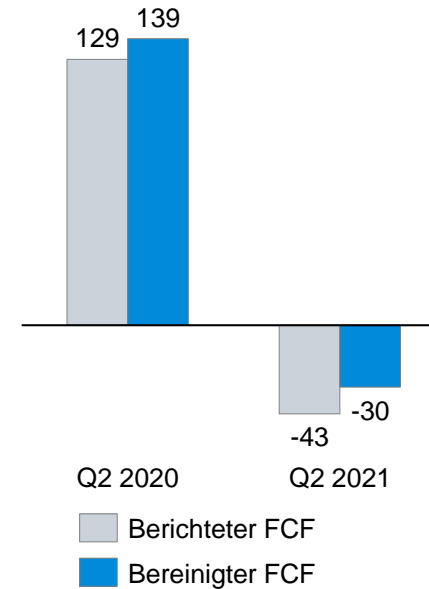
- Umsatz: deutliches Wachstum
- Bereinigtes EBITA: deutliche Verbesserung auf ein klar positives Ergebnis

# Free Cashflow deutlich unter Vorjahr wegen wachstumsbedingten Working Capital Bedarfs, Entwicklung im 1. Halbjahr auf Vorjahresniveau, wenn korrigiert um Steuerstundungen

## Konzernergebnis <sup>1)</sup> (Mio. €)



## Free Cashflow <sup>1)</sup> (Mio. €)



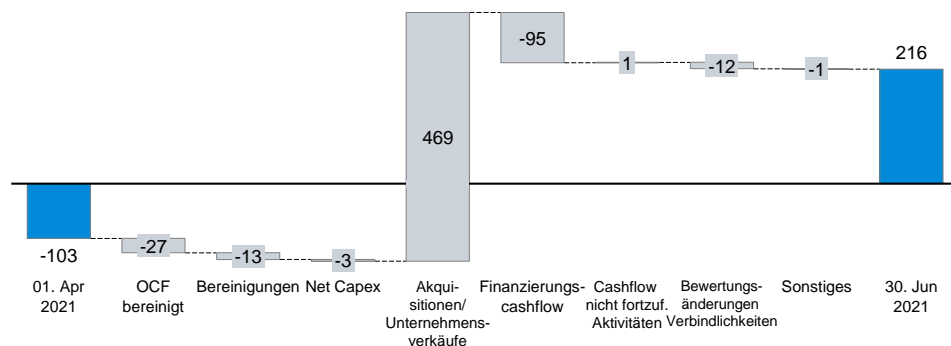
<sup>1)</sup> Bereinigungen entsprechen EBITA-Bereinigungen, Konzernergebnis: Sondereinflüsse im Finanzergebnis und bei Steuern zusätzlich bereinigt

# Erhebliche Verbesserung DSO gegenüber Vorjahr, aber wachstumsbedingter Anstieg der Net Trade Assets

## Cash-in von 458 Mio. € für Apleona am 10. Mai

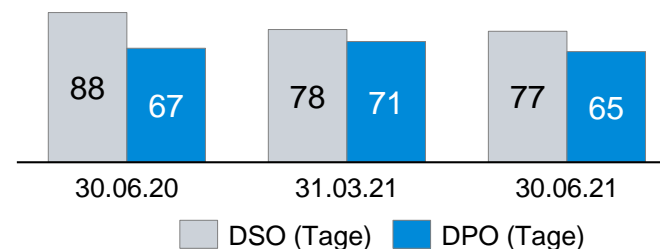
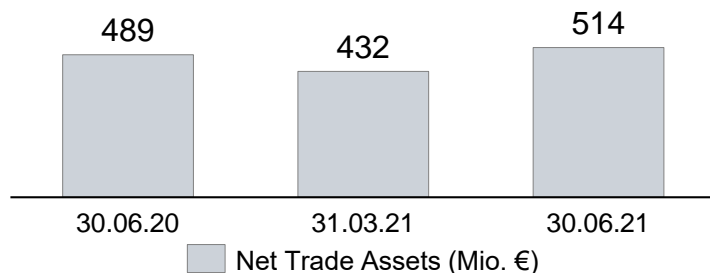
### Entwicklung der Netto-Liquidität

Netto-Liquidität <sup>1)</sup> (Mio. €)



Cashflow Entwicklung YTD (Mio. €) exkl. IFRS 16

	6m 2021 exkl. IFRS 16	IFRS 16 Effekte	6m 2021 inkl. IFRS 16	6m 2020 exkl. IFRS 16
EBITA adj.	36		36	-45
Abschreibungen	24	27	51	29
Working Capital Veränderung	-143		-143	53
Sonstige	-42		-42	-39
Bereinigungen	35		35	22
<b>Operating CF berichtet</b>	<b>-90</b>		<b>-63</b>	<b>20</b>
Net CAPEX	-8		-8	-13
<b>Free CF berichtet</b>	<b>-98</b>		<b>-71</b>	<b>7</b>
Einzahlungen / Auszahlungen aus Finanzanlagen	8		8	3
Einzahlungen / Auszahlungen für Wertpapiere	408		408	0
Dividendenzahlungen	-78		-78	-7
Aufnahme / Tilgung von Finanzschulden	0	-25	-25	0
Gezahlte Zinsen	-18	-2	-20	-14
FX / Sonstige / Disco.	-1		-1	-6
<b>Veränderung Zahlungsmittel</b>	<b>221</b>		<b>221</b>	<b>-17</b>



<sup>1)</sup> Inklusiv IFRS 16 Leasingverbindlichkeiten

DSO: Forderungen LuL + WIP - erhaltene Anzahlungen, DPO: Verbindlichkeiten LuL

# Ausblick 2021

	Ist GJ 2020	Ausblick GJ 2021
<b>Umsatz</b>	3.461 Mio. €	Deutliches Wachstum
<b>Bereinigtes EBITA / Marge</b>	20 Mio. € / 0,6%	Bereinigte EBITA-Marge wird das Vorkrisenniveau von 2019 übertreffen und ~3 Prozent erreichen
<b>Berichteter Free Cashflow</b>	93 Mio. €	Positiv, aber unter Vorjahr

## Zugrundeliegende Annahmen:

- COVID-19-Pandemie hat keinen wesentlichen Einfluss auf unsere Geschäftsaktivitäten im Jahr 2021
- Der Ölpreis bewegt sich zwischen 60 und 80 US \$ / Barrel



**Quartalsmitteilung Q2 2021**  
**Backup Finanzkennzahlen**

# Segmententwicklung Q2 2021

	E&M Europe			E&M International			Technologies			Überleitung Konzern						Konzern		
	Zentrale / Konsolidierung / Sonstige			OOP														
<i>in Mio. €</i>	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %	Q2 2021	Q2 2020	Δ in %
Auftragseingang	649	619	5%	199	135	48%	169	114	48%	-3	-11	74%	47	75	-37%	1.061	931	14%
Auftragsbestand	1.821	1.646	11%	443	430	3%	575	546	5%	-61	-86	29%	67	131	-49%	2.845	2.667	7%
Umsatzerlöse	665	491	36%	143	131	9%	145	108	35%	-16	-9	-85%	39	72	-47%	977	793	23%
Investitionen in Sachanlagen	7	5	54%	1	1	36%	1	0	-	0	0	-	0	0	-	10	6	62%
Aktivierung IFRS 16	7	9	-20%	2	3	-16%	2	0	-	1	1	-3%	0	0	-	13	13	-1%
Abschreibungen (ohne Sondereffekte)	-16	-16	-3%	-2	-3	31%	-2	-2	-7%	-3	-4	18%	-1	-2	55%	-24	-27	8%
Amortisation	0	0	-	0	-1	100%	0	0	-	0	0	-	0	-7	100%	0	-8	100%
EBITDA bereinigt	56	17	219%	-5	-9	43%	9	-18	-	-8	-2	-346%	-1	4	-	50	-8	-
EBITA	38	-21	-	-9	-14	36%	7	-21	-	-13	4	-	-2	2	-	21	-51	-
EBITA bereinigt	40	2	2097%	-7	-12	40%	7	-20	-	-11	-6	-99%	-2	2	-	26	-35	-
EBITA-Marge bereinigt	5,9%	0,4%		-5,2%	-9,5%		4,7%	-18,7%		72,6%	67,4%		-4,5%	2,4%		2,6%	-4,4%	

# Segmententwicklung H1 2021

	E&M Europe			E&M International			Technologies			Überleitung Konzern						Konzern		
	Zentrale / Konsolidierung / Sonstige			OOP														
<i>in Mio. €</i>	H1 2021	H1 2020	Δ in %	H1 2021	H1 2020	Δ in %	H1 2021	H1 2020	Δ in %	H1 2021	H1 2020	Δ in %	H1 2021	H1 2020	Δ in %	H1 2021	H1 2020	Δ in %
Auftragseingang	1.324	1.249	6%	360	289	25%	284	401	-29%	-6	-89	93%	100	140	-28%	2.063	1.991	4%
Auftragsbestand	1.821	1.646	11%	443	430	3%	575	546	5%	-61	-86	29%	67	131	-49%	2.845	2.667	7%
Umsatzerlöse	1.227	1.064	15%	253	296	-14%	276	221	25%	-29	-11	-171%	84	140	-40%	1.810	1.709	6%
Investitionen in Sachanlagen	15	11	37%	1	2	-30%	2	1	91%	0	1	-82%	0	1	-57%	18	15	19%
Aktivierung IFRS 16	14	16	-14%	3	4	-34%	2	1	199%	1	2	-31%	0	0	-	20	23	-12%
Abschreibungen (ohne Sondereffekte)	-32	-32	-2%	-4	-6	28%	-4	-4	-2%	-6	-8	17%	-2	-4	57%	-49	-53	9%
Amortisation	0	0	-	0	-1	100%	0	0	-	0	0	-	0	-7	100%	0	-8	100%
EBITDA bereinigt	88	37	137%	-8	-8	-9%	14	-21	-	-9	-5	-67%	0	5	-94%	85	8	970%
EBITA	54	-21	-	-16	-19	15%	11	-27	-	-17	-6	-197%	-1	1	-	30	-71	-
EBITA bereinigt	56	6	909%	-13	-14	8%	10	-25	-	-15	-13	-18%	-1	1	-	36	-45	-
EBITA-Marge bereinigt	4,6%	0,5%		-5,0%	-4,7%		3,6%	-11,3%		53,1%	122,2%		-1,7%	0,7%		2,0%	-2,7%	

# Gewinn- und Verlustrechnung (1/2)

in Mio. €	H1			Q2		
	2021	2020	Δ in %	2021	2020	Δ in %
Umsatzerlöse	1.810	1.709	6%	977	793	23%
Bruttoergebnis	174	102	71%	95	34	176%
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-143	-162	12%	-73	-75	3%
Wertminderungen und -aufholungen gem. IFRS 9	-1	-2	54%	1	-1	-
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-1	-25	95%	-2	-18	89%
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	8	-84%	0	2	-100%
<b>EBIT</b>	<b>30</b>	<b>-79</b>	<b>-</b>	<b>21</b>	<b>-59</b>	<b>-</b>
<i>Abschreibungen auf immaterielle VW aus Akquisitionen und Wertminderungen von Geschäfts- oder Firmenwerten</i>	0	8	-100%	0	8	-100%
<b>EBITA (nachrichtlich)</b>	<b>30</b>	<b>-71</b>	<b>-</b>	<b>21</b>	<b>-51</b>	<b>-</b>
Sondereinflüsse im EBITA	6	25	-75%	5	16	-72%
<b>EBITA bereinigt (nachrichtlich)</b>	<b>36</b>	<b>-45</b>	<b>-</b>	<b>26</b>	<b>-35</b>	<b>-</b>

Anstieg um 23%, organisch 29%

Wesentliche Effekte:  
Restrukturierungsaufwand -2 (VJ: -27),  
IT-Transformation -1 (VJ: -2)

Nach Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen von -13 (VJ: -15) und Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (IFRS 16) mit -14 (VJ: -16)

Währungseinflüsse vernachlässigbar

## Gewinn- und Verlustrechnung (2/2)

	H1			Q2		
<i>in Mio. €</i>	2021	2020	Δ in %	2021	2020	Δ in %
<b>EBIT</b>	<b>30</b>	<b>-79</b>	-	<b>21</b>	<b>-59</b>	-
Finanzergebnis	-5	-14	62%	-8	-7	-11%
<b>EBT</b>	<b>25</b>	<b>-93</b>	-	<b>14</b>	<b>-66</b>	-
Ertragsteuern	-6	9	-	-6	5	-
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortzuführenden Aktivitäten</b>	<b>19</b>	<b>-84</b>	-	<b>8</b>	<b>-61</b>	-
<b>Ergebnis nach Ertragsteuern aus nicht fortzuführenden Aktivitäten</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	-	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>455%</b>
Minderheiten	0	0	-31%	0	0	-
<b>Konzernergebnis</b>	<b>23</b>	<b>-84</b>	-	<b>13</b>	<b>-60</b>	-
<b>Bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten</b>	<b>16</b>	<b>-43</b>	-	<b>12</b>	<b>-31</b>	-
Durchschnittliche Anzahl Aktien (in Tsd.)	40.574	40.293		40.717	40.294	
Ergebnis je Aktie (in €)	0,57	-2,09		0,31	-1,49	
davon aus fortzuführenden Aktivitäten	0,47	-2,09		0,20	-1,51	
davon aus nicht fortzuf. Aktivitäten	0,10	0,00		0,11	0,02	

Neben den Sondereinflüssen im EBITA werden auch das Finanzergebnis sowie Steuern bereinigt

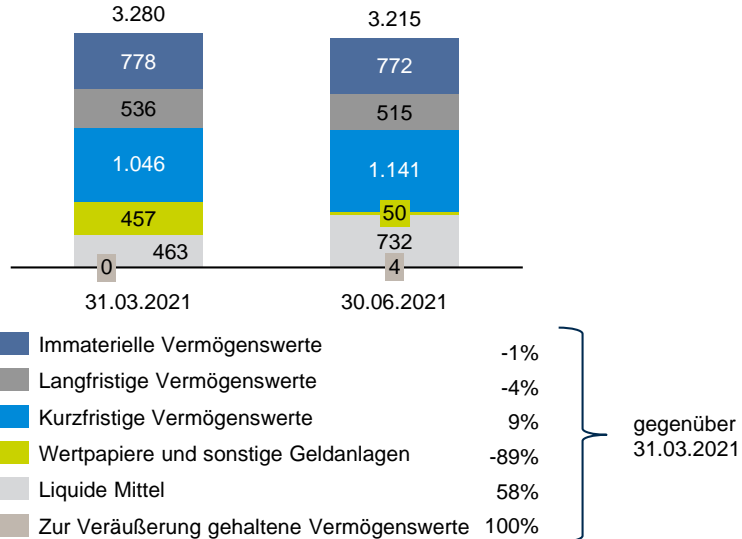
## Sondereffekte: Erwartung für das Gesamtjahr von max. 20 Mio. €

<i>in Mio. €</i>	Q2 2020	Q3 2020	Q4 2020	GJ 2020	Q1 2021	Q2 2021
<b>EBITA</b>	<b>-51</b>	<b>0</b>	<b>14</b>	<b>-57</b>	<b>9</b>	<b>21</b>
Veräußerungsverluste/-gewinne, Abwertungen, verkaufsbezogene Aufwendungen	2	3	-1	4	0	0
Compliance	-17	0	0	-17	0	0
Restrukturierung, Sonderabschreibungen	28	18	25	77	1	3
IT Investitionen	3	3	4	13	1	2
<b>Summe Bereinigungen</b>	<b>16</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>77</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b><i>Bereinigtes EBITA</i></b>	<b>-35</b>	<b>23</b>	<b>42</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>26</b>



# Bilanz – Übersicht Aktiva und Passiva

in Mio. €

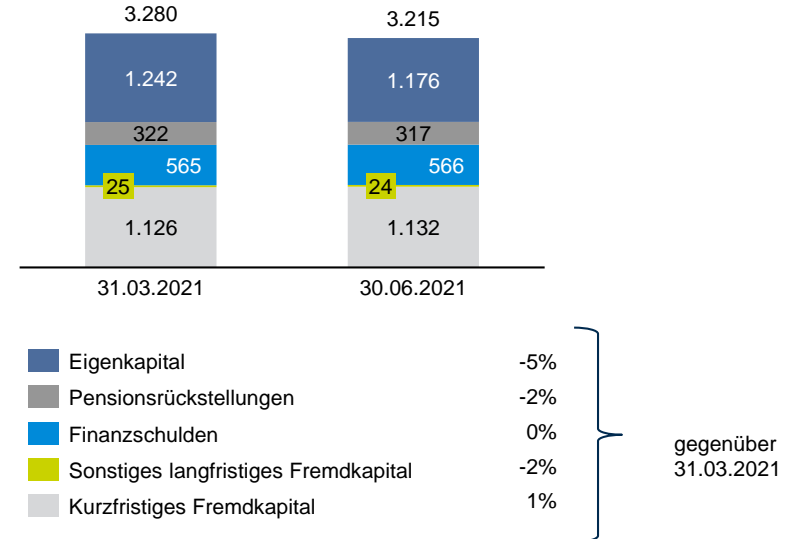


**Goodwill** sinkt u.a. währungsbedingt auf 768 (03/21: 774).

**Langfristige Vermögenswerte** beinhalten Sachanlagen 257, Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen gem. IFRS 16 182 und aktive latente Steuern 54.

**Kurzfristige Vermögenswerte:** Forderungen L+L 507 (03/21: 465)

**Wertpapiere:** Abgang PPN Apleona (-457), Aufnahme liquiditätsnaher Wertpapiere (50)



Im Q2 2021, Rückgang **Eigenkapital** vor allem infolge Dividendenausschüttung, EK-Quote leicht unter Vorquartal.

**Pensionsrückstellungen:** Unwesentliche Veränderung aufgrund von stabilem Zinssatz.

**Finanzschulden** betreffen vor allem die Anleihe 06/2024 mit 250, Schuldschein mit 123 und Leasingverbindlichkeiten iHv. 191.

**Kurzfristiges Fremdkapital** betrifft vor allem Verbindlichkeiten mit 846 (03/21: 833), darin aus L+L 336 (03/21: 306) und erhaltene Anzahlungen 135.

# Konzernbilanz: Aktiva

<i>in Mio. €</i>	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Immaterielle Vermögenswerte	771,8	765,2	780,2
Sachanlagen	257,0	269,7	295,0
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	181,6	189,3	212,5
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	11,5	19,4	19,3
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	11,0	14,0	254,9
Latente Steuern	54,2	55,8	65,1
	<b>1.287,1</b>	<b>1.313,4</b>	<b>1.627,0</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte	64,3	59,8	63,5
Forderungen und sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.023,8	865,6	1.209,5
Ertragsteuerforderungen	13,3	10,9	21,6
Übrige Vermögenswerte	40,0	46,0	48,9
Wertpapiere	0,0	450,0	0,0
Sonstige Geldanlagen	50,0	0,0	0,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	731,8	510,6	482,7
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	4,4	0,0	0,0
	<b>1.927,7</b>	<b>1.942,9</b>	<b>1.826,2</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.214,8</b>	<b>3.256,3</b>	<b>3.453,2</b>

# Konzernbilanz: Passiva

<i>in Mio. €</i>	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
<b>Eigenkapital</b>			
Eigenkapital der Aktionäre der Bilfinger SE	1.188,9	1.209,3	1.040,9
Anteile anderer Gesellschafter	-12,6	-10,7	-10,2
	<b>1.176,3</b>	<b>1.198,6</b>	<b>1.030,7</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	316,8	340,0	349,6
Sonstige Rückstellungen	20,6	22,2	23,4
Finanzschulden	520,2	521,3	540,8
Sonstige Verbindlichkeiten	0,1	0,0	0,1
Latente Steuern	3,7	2,9	3,4
	<b>861,4</b>	<b>886,4</b>	<b>917,3</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Steuerrückstellungen	25,4	23,9	24,6
Sonstige Rückstellungen	260,3	300,3	303,2
Finanzschulden	45,5	46,9	50,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	619,7	579,2	852,0
Übrige Verbindlichkeiten	226,2	221,0	275,1
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0
	<b>1.177,1</b>	<b>1.171,3</b>	<b>1.505,2</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.214,8</b>	<b>3.256,3</b>	<b>3.453,2</b>

# Konzern-Kapitalflussrechnung

in Mio. €	H1		Q2	
	2021	2020	2021	2020
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten</b>	<b>-62,9</b>	<b>48,6</b>	<b>-40,0</b>	<b>132,6</b>
- Davon Sondereinflüsse	-35,4	-22,5	-12,9	-10,1
- Bereinigter Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortzuführender Aktivitäten	-27,5	71,1	-27,1	142,7
<b>Netto-Mittelabfluss für Sachanlagen / Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>-7,8</b>	<b>-12,7</b>	<b>-2,5</b>	<b>-4,1</b>
<b>Free Cashflow fortzuführender Aktivitäten</b>	<b>-70,7</b>	<b>35,9</b>	<b>-42,5</b>	<b>128,5</b>
- Davon Sondereinflüsse	-35,4	-22,5	-12,9	-10,1
- Bereinigter Free Cashflow fortzuführender Aktivitäten	-35,3	58,4	-29,6	138,6
<b>Einzahlungen aus Finanzanlageabgängen</b>	<b>10,4</b>	<b>3,4</b>	<b>11,1</b>	<b>0,6</b>
<b>Auszahlungen für Finanzanlagen</b>	<b>-1,9</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Einzahlungen / Auszahlungen Wertpapiere und sonstige Geldanlagen</b>	<b>408,4</b>	<b>0,0</b>	<b>408,4</b>	<b>0,0</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit fortzuführender Aktivitäten</b>	<b>-124,9</b>	<b>-49,5</b>	<b>-109,6</b>	<b>-34,4</b>
- Aktienrückkauf	0,0	0,0	0,0	0,0
- Dividenden	-78,5	-6,5	-78,5	-6,5
- Tilgung / Aufnahme von Finanzschulden	-25,4	-26,9	-12,6	-13,5
- Gezahlte Zinsen	-21,0	-16,1	-18,5	-14,4
<b>Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus fortzuführenden Aktivitäten</b>	<b>221,3</b>	<b>-10,2</b>	<b>267,4</b>	<b>94,7</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aus nicht fortzuführenden Aktivitäten</b>	<b>-1,0</b>	<b>-5,1</b>	<b>0,9</b>	<b>-3,0</b>
<b>Wechselkursbedingte Wertänderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>0,9</b>	<b>-1,8</b>	<b>0,4</b>	<b>-0,8</b>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>221,2</b>	<b>-17,1</b>	<b>268,7</b>	<b>90,9</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 01.01. / 01.04.	510,6	499,8	463,1	391,8
Veränderung der als zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ausgewiesenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.06.</b>	<b>731,8</b>	<b>482,7</b>	<b>731,8</b>	<b>482,7</b>

# Bewertungsrelevante Bilanzpositionen

<i>in Mio. €</i>	31. März 2021	30. Juni 2021
Zahlungsmittel und -äquivalente, Wertpapiere und sonstige Anlagen	463	782
Finanzschulden	-373	-373
<b>Nettoliiquidität (+) / Nettoverschuldung (-) <sup>1)</sup></b>	<b>90</b>	<b>409</b>
Pensionsrückstellungen	-322	-317
Finanzanlagevermögen (Apleona PPN)	457	0
Zukünftiger Cash Out aus Sondereinflüssen	ca. -50	ca. -35

<sup>1)</sup> Ohne Leasingverbindlichkeiten i.H.v. -190 (31. März 2021), -193 (30. Juni 2021)



## Disclaimer

This presentation has been produced for support of oral information purposes only and contains forward-looking statements which involve risks and uncertainties. Forward-looking statements are statements that are not historical facts, including statements about our beliefs and expectations. Such statements made within this document are based on plans, estimates and projections as they are currently available to Bilfinger SE. Forward-looking statements are therefore valid only as of the date they are made, and we undertake no obligation to update publicly any of them in light of new information or future events. Apart from this, a number of important factors could therefore cause actual results to differ materially from those contained in any forward-looking statement. Such factors include the conditions in worldwide financial markets as well as the factors that derive from any change in worldwide economic development.

This document does not constitute any form of offer or invitation to subscribe for or purchase any securities. In addition, the shares of Bilfinger SE have not been registered under United States Securities Law and may not be offered, sold or delivered within the United States or to US persons absent registration under or an applicable exemption from the registration requirements of the United States Securities Law.